

## II.39

### Gesellschaft und sozialer Wandel

# Fakt oder Fake? – Wie Sie echte und falsche Nachrichten unterscheiden können

Dr. Anja Joest



© RAABE 2021

© Christian Horz / iStock / Getty Images Plus

Für die Mehrzahl der Menschen ist es heute selbstverständlich, alle für sie notwendigen Informationen aus dem Internet zu beziehen. Gefährlich dabei ist jedoch, dass das Internet viele Nachrichten und Quellen enthält, die nicht nur subjektiv sind und keiner redaktionellen Kontrolle unterliegen, sondern oft schlicht und ergreifend falsch sind. Durch Schülerinnen und Schüler setzen sich in dieser Unterrichtseinheit mit dem Thema Fake News auseinander, lernen Hintergründe kennen und erfahren, woran sie Falschmeldungen und unseriöse Quellen erkennen können.

---

#### KOMPETENZPROFIL

**Dauer:** 10 Unterrichtsstunden

**Kompetenzen:** kritischer Umgang mit Internetquellen, kreative Texte schreiben

**Medienkompetenzen:** Suchen, analysieren, kritisch bewerten

**Thematische Bereiche:** Fake News, Meldungen im Internet, Quellenbewertung

**Medien:** Texte, Originalquellen

---

## Auf einen Blick

### 1. Stunde

#### Was sind Fake News?

M 1 Fake News – Was verbinden Sie mit dem Begriff?

M 2 Was sind Fake News? – Ein kurzer Überblick

**Kompetenzen** Die Schülerinnen und Schüler verstehen den Begriff „Fake News“ und verfassen einen Lexikonartikel.

### 2./3. Stunde

#### Wie entstehen und verbreiten sich Fake News?

M 3 Wie verbreiten sich Fake News im Netz?

M 4 Wie entstehen Fake News?

M 5 Was wäre, wenn? – Ein Gedankenexperiment

**Kompetenzen** Die Lernenden hinterfragen kritisch ihren Umgang mit Meldungen aus dem Internet und wissen, welche Merkmale von Fake News gemeinsam sind.

### 4./5. Stunde

#### Was wird mit Fake News bezweckt? Was wird ihnen geglaubt?

M 6 Was wird mit Fake News bezweckt?

M 7 Warum glauben Menschen an Fake News?

**Kompetenzen** Die Schülerinnen und Schüler analysieren verschiedene Fake News und verfassen einen Essay.

### 6./7. Stunde

#### Stellen Fake News eine Gefahr dar und sollte man sie verbieten?

M 8 Fake News – Eine Gefahr für die Demokratie?

M 9 Sollte man Fake News verbieten?

**Kompetenzen** Die Lernenden verstehen unterschiedliche Standpunkte zu einem Thema und verfassen einen Appell.

## Bewertung von Internetquellen und Meldungen

9.19. Stunde

**M 10**                      **Wie bewerte ich eine Internetquelle?**

**M 11**                      **Faktenfinder und wie sie arbeiten**

**Kompetenzen**            Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten einen Kriterienkatalog für seriöse Internetquellen und lernen Faktenfinder-Portale kennen.

---

## Lernerfolgskontrolle

10. Stunde

**M 12**                      **Fake News erkennen – Wie fit sind Sie?**

**Kompetenzen**            Die Schülerinnen und Schüler testen und festigen ihr neu erworbenes Wissen.

## Was sind Fake News – Ein kurzer Überblick

M 2

### Aufgaben

1. Lesen Sie den Text. Teilen Sie ihn in sinnvolle Abschnitte ein und finden Sie für jeden Abschnitt eine Zwischenüberschrift.
2. Verfassen Sie einen Lexikonartikel zum Begriff „Fake News“. Die Infobox hilft Ihnen dabei.
3. Nennen Sie drei Beispiele, in denen versucht wurde oder wird, mit Fake News die Politik zu beeinflussen.
4. Benennen Sie die Gründe, die hinter der Verbreitung von Fake News stehen.

Übersetzt bedeutet der Begriff „Fake News“ „gefälschte Nachrichten“. Solche gefälschten Nachrichten begegnen uns in Form von Texten, Bildern und Videos und finden sich vorzugsweise in den sozialen Medien. Fake News berichten von Ereignissen, die überhaupt nicht stattgefunden haben, oder beziehen sich auf Behauptungen, die nicht bewiesen werden. Das ähneln sie richtigen Nachrichten und fallen auf den ersten Blick allenfalls durch übertriebene Überschriften auf. Anders als bei richtigen Nachrichten findet man bei Fake News in der Regel jedoch keine Urheberin/keinen Urheber und meist auch keine Quellenangaben. Insbesondere seit der sogenannten Flüchtlingskrise und durch die Corona-Pandemie vergeht kaum ein Tag, ohne dass im Internet eine Falschmeldung auftaucht. Es zeigt sich, dass Fake News von Tag zu Tag schnell weitergeleitet und geteilt werden und so eine große Zahl von Lesern und Lesern erreichen. Und das, ohne dass sich jemand die Mühe macht, sie auf ihren Wahrheitsgehalt zu überprüfen. Auch wenn Fake News in den letzten Jahren vermehrt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt sind, sind sie kein neues Phänomen. Fake News in Form von Gerüchten und Propaganda gab es bereits im antiken Griechenland und auch in den klassischen Medien<sup>1</sup> tauchen immer mal wieder sogenannte Zeitungsenten auf. Neu sind jedoch die rasante Verbreitung der Nachrichten und die Verwendung des Begriffs Fake News zur Diffamierung<sup>2</sup> der traditionellen Printmedien. Die Bezeichnung Fake News gehört mittlerweile zum allgemeinen Sprachgebrauch und wird gerade von Populisten<sup>3</sup> gerne dazu genutzt, um Nachrichten und legitime politische Aussagen als Lüge zu diffamieren. Deutlich wird diese Entwicklung an dem Begriff „Lügenpresse“, mit dessen Hilfe versucht wird, Journalistinnen und Politiker\*innen die Glaubwürdigkeit abzusprechen. Fake News werden dazu genutzt, gesellschaftliche und politische Debatten anzuheizen und zu beeinflussen, Vorurteile zu verfestigen und aktuell politische Entscheidungen zu beeinflussen. In einigen Fällen werden sie aber auch aus rein wirtschaftlichem Interesse verbreitet.

### Einen Lexikon-Artikel verfassen

Ein Lexikon-Artikel beginnt mit einer kurzen Definition.  
Die historische Entwicklung des Begriffs wird kurz erläutert.  
Lexikonartikel sind einfach und klar formuliert.  
Auf Fachbegriffe sollte nach Möglichkeit verzichtet werden.

<sup>1</sup> Printmedien: Damit sind Zeitungen und Zeitschriften gemeint (Englisch: to print = drucken)

<sup>2</sup> Diffamierung: Abwertung, Herabsetzung, üble Nachrede

<sup>3</sup> Populisten: Als Populisten bezeichnet man Menschen, die von sich behaupten, dass nur sie für das ganze Volk sprechen. Sie schüren Ängste und Vorurteile und tun so, als gebe es für alle Probleme einfache Antworten und Lösungen.

## Was wäre, wenn? – Ein Gedankenexperiment

M 5

Gerüchte und Missverständnisse entstehen schnell. Zu einer Falschmeldung werden sie jedoch erst, wenn sie weitere Kreise ziehen und beispielsweise im Internet veröffentlicht werden.

### Aufgaben

1. Wählen Sie in Partnerarbeit zwei Prominente aus. Überlegen Sie, welche Falschmeldung über diese Personen jeweils entstehen und über die sozialen Medien verbreitet werden könnte.
2. Entwerfen Sie jeweils eine solche Fake News mit Schlagzeile, Text und nach Möglichkeit Bild. Sie können die Nachricht auf einem Blatt Papier oder online über <https://www.canva.com> erstellen. Klicken Sie dort auf den Button „Präsentationen“ und lesen Sie die Anleitung.
3. Überlegen Sie, woher solch eine Nachricht stammen könnte, welchen Zweck sie erfüllen soll und welche Folgen sie hätte. Überlegen Sie auch, was der/die Betroffene dagegen unternehmen könnte.
4. Alternativ können Sie hierfür ein Erklärvideo erstellen. Tipps zur Erstellung finden Sie zum Beispiel hier: <https://raabe.click/erklaervideo-tipps>



VORANSICHT

A large rectangular area for drawing or writing, containing a green square and three horizontal lines.

# M 6

## Was wird mit Fake News bezweckt?



### Aufgaben

1. Betrachten Sie die einzelnen Meldungen. Bilden Sie zu jeder eine Gruppe.
2. Informieren Sie sich zu der jeweiligen Meldung und beantworten Sie folgende Fragen:
  - Was will die Verfasserin/der Verfasser mit der Nachricht erreichen?
  - Was bewirken solche Nachrichten bei der Leserin/beim Leser?
3. Tragen Sie die Ergebnisse in der Klasse zusammen und finden Sie weitere Beispiele, warum Menschen Falschmeldungen verbreiten.
4. Stellen Sie erste Vermutungen darüber an, warum Menschen diesen Nachrichten glauben.



Ein Sharepic aus Querdenker-Kreisen.

Quelle: <https://www.mimikama.at/aktuelles/doktorarbeit-drosten/>

Wenn bei der Demo niemand eine Reichsflagge trägt, muss sie vom WDR sie halt selbst aus dem Kofferraum holen. Querdenken-Demo Köln, 1. Woche.  
 Das ist ein Skandal und ich meine, dass das verbreitet werden sollte, damit die Menschen sehen wie die MSM arbeiten.  
 Der Name des Mann mit dem Schirm ist Joerg...  
 Mitarbeiter des WDR...



Screenshot eines Facebook-Posts.

Quelle: <https://www.mimikama.at/aktuelles/wdr-beim-ein-schleusen-reichsflagge-erwischt/>



**Eine Ärztin bestätigt daß in Wien bereits 10 Kinder im Spital mit einer Lungenpilzinfektion wegen Tragen der Maske liegen!**  
**Leute, das ganze ist kein Spaß mehr... Eure Kinder dazu zu zwingen eine Maske zu tragen kann im schlimmsten Fall eine Anklage wegen Mordes nach sich ziehen...**  
**WACHT DOCH ENDLICH AUF !!!**

155 14:28

Screenshot eines Facebook-Posts.

Quelle: [correctiv.org, https://correctiv.org/faktencheck/2020/10/16/wien-keine-belege-dass-kinder-mit-lungenpilzinfektion-im-krankenhaus-liegen-weil-sie-eine-maske-trugen/](https://correctiv.org/faktencheck/2020/10/16/wien-keine-belege-dass-kinder-mit-lungenpilzinfektion-im-krankenhaus-liegen-weil-sie-eine-maske-trugen/)



Ein Sharepic aus Querdenker-Kreisen.

Quelle: <https://www.mimikama.at/aktuelles/soeder-kind-corona/>

## Warum glauben Menschen an Fake News?

M 7

### Aufgaben

1. Lesen Sie den Text.
2. Notieren Sie Ihre Gedanken zu der Frage, warum Menschen Fake News Glauben schenken.
3. Verfassen Sie einen Essay zum Thema.



### Warum fallen wir auf Fake News herein?

Corona ist nicht schlimmer als eine Grippe, Angela Merkel ist ein Alien, den Klimawandel gibt es nicht – solche und ähnliche Meldungen erreichen uns im Internet immer wieder. Manches scheint abstrus, anderes lässt uns zweifeln. Sicher ist jedoch, dass solche Fake News geglaubt werden. Ganz zu schweigen von jenen, die sich erst nach einer genaueren Recherche als falsch erweisen. Doch warum fallen wir so leicht auf Falschmeldungen herein? Dafür gibt es verschiedene Gründe.



© Aja Koska / E+

- Wir neigen dazu, Nachrichten zu glauben, die von unseren Freunden und Bekannten geteilt werden.
- Nachrichten, die oft geteilt und geliked wurden, erscheinen uns als wahr.
- Wir neigen dazu, Nachrichten zu glauben, die unser Weltbild entsprechen.
- Eine im Fachblatt „Science“ veröffentlichte Studie von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des Massachusetts Institute of Technology in Cambridge/USA zeigte, dass sich Falschmeldungen beim Kurznachrichtendienst Twitter schneller verbreiten als wahre Nachrichten. Das gilt besonders, wenn sie niedere Instinkte appellieren und emotionale Reizthemen behandeln, über die sich jeder sofort empören kann.
- Eine australische Studie zeigte, dass Menschen manche Lügen glauben, selbst wenn sie durch Fakten widerlegt werden. Eine gefälschte Nachricht erscheint vielleicht vertraut, weil sie gut zur eigenen Weltanschauung passt. Diese Lüge weiter zu glauben, ist daher einfacher, als andere, neue Informationen zu verarbeiten.

Quelle: NDR: Aus: Fake News, warum lassen wir uns täuschen: <https://www.ndr.de/ratgeber/Fake-News-Warum-lassen-wir-uns-beluegen,luegen144.html> (aufgerufen am 09.06.2021).

### Einen Essay verfassen

Ein Essay ist eine kurze Abhandlung über eine bestimmte Fragestellung, in der es darum geht, eigene Gedanken und Argumentationsgänge darzustellen. In einem Essay wird das Thema reifert und die eigenen Gedanken, Ideen und Argumente stehen im Vordergrund.



## Sollte man Fake News verbieten?

M 9

Spätestens seit der US-Wahl 2016, in der Fake News eine zentrale Rolle spielten, wird ein Verbot solcher Falschmeldungen diskutiert. Aufgrund der massiven Falschmeldungen zum Corona-Virus haben sich Facebook und verschiedene Messenger-Dienste zu einem harten Durchgreifen entschieden. So hat Facebook innerhalb von drei Monaten sieben Millionen Beiträge gelöscht. Doch dies ist lediglich die Spitze des Eisberges, denn noch immer kursieren unzählige Falschmeldungen im Netz und werden tausendfach geteilt. Während einige der momentanen Maßnahmen noch nicht weit genug gehen, stehen andere einem Verbot von Fake News im Internet durchaus kritisch gegenüber.



© tommy / Digital Vision Vectors

### Aufgaben:

1. Ermitteln Sie in einer Blitzlichtumfrage die Meinung in der Klasse zu folgender Aussage: „Ich halte ein Verbot von Fake News für sinnvoll.“  
Statt einer Blitzlichtumfrage können Sie auch eine Abstimmung mit Doodle durchführen: <https://doodle.com/de/online-abstimmungs-tool>.
2. Bilden Sie zu den folgenden Standpunkten je eine Gruppe und recherchieren Sie nach passenden Argumenten zu Ihrem Standpunkt.

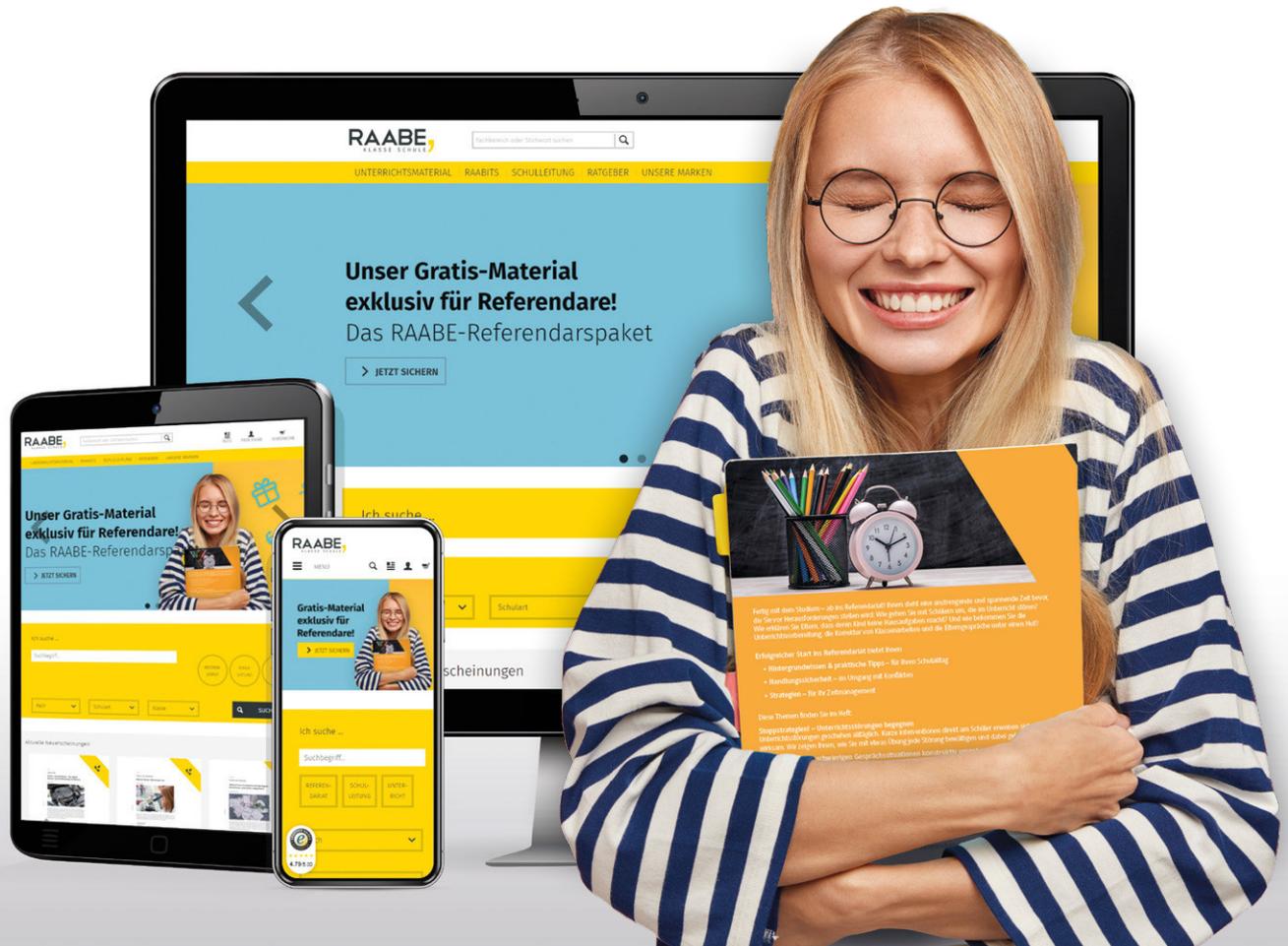
Gegen Fake News im Internet muss hart durchgegriffen werden.

Ein Verbot von Fake News öffnet der Zensur Tür und Tor.

3. Wählen Sie in jeder Gruppe eine Gruppenleiterin/einen Gruppensprecher, die oder der Ihren Standpunkt in einer Talkrunde zum Thema „Ein Verbot von Fake News – Fluch oder Segen?“ vertritt.
4. Diskutieren Sie anschließend in der Klasse, welche Argumente Sie überzeugt haben, und führen Sie die Blitzlichtumfrage erneut durch.

# Sie wollen mehr für Ihr Fach?

## Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



**Über 4.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar



**Sichere Zahlung** per Rechnung,  
PayPal & Kreditkarte



**Exklusive Vorteile für Abonnent\*innen**

- 20% Rabatt auf alle Materialien für Ihr bereits abonniertes Fach
- 10% Rabatt auf weitere Grundwerke



**Käuferschutz** mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**